

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

04.08.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 245| 2024

Limbach-Oberfrohna, OT Limbach: Tierische Einsätze

Verantwortlich: Ronny Kruse, Philipp Hartmann, Annekatriin Liebisch

Ausgewählte Meldung

Tierische Einsätze in Limbach-Oberfrohna

Zeit: 30.07.2024 bis 03.08.2024

Ort: Limbach-Oberfrohna, OT Limbach

Eine siebenköpfige Schwanenfamilie verursachte in den letzten Tagen mehrere Einsätze für die Sicherheitsbehörden.

Anwohner und Verkehrsteilnehmer meldeten innerhalb der vergangenen Woche mehrfach eine Schwanenfamilie, die durch die Stadt spazierte, dabei aber leider auch stark befahrene Straßen nutzte. Die zwei Elterntiere und ihre fünf Jungen hatten sich jüngst am Teich bei der Knaumühle niedergelassen. Obwohl es dort für die Tiere recht gemütlich ist, gingen sie immer wieder auf Wanderschaft, um die Gegend zu erkunden. Dabei sorgten sie für die eine oder andere Verkehrsbehinderung. Mit viel Geduld und Fingerspitzengefühl wurden die Tiere durch die Kollegen stets zurück zu ihren heimischen Gefilden dirigiert. Sollten die Störungen nicht aufhören, wird in Betracht gezogen, eine längerfristige Umquartierung in einen weniger stark frequentierten Bereich zu organisieren. (rk)

inklusive Bildmaterial

Vogtlandkreis

Rettungswache beschädigt

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 03.08.2024, 22:15 Uhr

Ort: Plauen, OT Chrieschwitz

Unbekannte versuchten in der Nacht zum Sonntag in die Rettungswache einzudringen.

Die unbekanntes Täter beschädigten einen Zaun und eine Tür der Rettungswache in der Poeppigstraße. Da es ihnen nicht gelang, ins Gebäude einzudringen, ergriffen sie die Flucht. Die Täter hinterließen einen Sachschaden von etwa 1.150 Euro.

Sind Ihnen am Samstagabend verdächtige Personen im Umkreis der Rettungswache aufgefallen? Hinweise nimmt das Polizeirevier Plauen entgegen, Telefon 03741 140. (ph)

Vorfahrtsverstoß

Zeit: 03.08.2024, 11:15 Uhr

Ort: Plauen, OT Pausa-Mühltruff

Bei einem heftigen Zusammenstoß wurde ein 89-jähriger Beifahrer leicht verletzt.

Eine 67-jährige Deutsche übersah am Samstagvormittag einen Skoda, als sie sich nach einem Tankstellenstopp mit ihrem Hyundai wieder in den fließenden Verkehr auf der B 282 einordnete. Es kam zur Kollision mit dem anderen Fahrzeug, das gerade in Richtung Langenbach unterwegs war. Die Unfallverursacherin und die 82-jährige Skoda-Fahrerin kamen mit dem Schreck davon. Der Beifahrer im Skoda wurde jedoch leicht verletzt und zur Behandlung in ein Krankenhaus verbracht. Der Gesamtsachschaden beläuft sich auf circa 8.000 Euro. (rk/al)

Landkreis Zwickau

Unfallflucht - Wiederholungstäter

Zeit: 03.08.2024, 16:15 Uhr

Ort: Zwickau, OT Oberplanitz

Die wiederholte Unfallflucht hatte jetzt schwerwiegendere Folgen für den Verursacher.

Als ein 81-jähriger Deutscher am Samstagnachmittag in der Rottmannsdorfer Straße mit seinem VW ausparken wollte, kam es zum Unfall. Er stieß gegen den VW eines 25-Jährigen. Anstatt sich um die Schadensregulierung zu kümmern, entfernte er sich unerlaubt. Da es nicht die erste Unfallflucht des Verursachers war, ging es diesmal nicht so glimpflich für ihn aus. Er wurde von den eingesetzten Polizeibeamten gestellt und sein Führerschein wurde beschlagnahmt. Der entstandene Sachschaden beträgt etwa 2.500 Euro. (ph)

Vandalismus am Brunnen

Zeit: 02.08.2024, 10:00 Uhr bis 03.08.2024, 10:15 Uhr

Ort: Werdau

Ein Brunnen in Werdau wurde von Unbekannten beschädigt.

Am Eulenspiegelbrunnen in der Basteigasse in Werdau fließt vorläufig kein Wasser mehr. Der Grund: Unbekannte haben zwischen Freitag- und Samstagvormittag den Hauptabfluss und drei seitliche Ausgüsse aus Kupfer abgetrennt. Auf das Buntmetall hatten es die Täter offenbar nicht abgesehen, denn die abgetrennten Stücke lagen noch am Tatort. Der Sachschaden beträgt etwa 300 Euro. Die Polizei Werdau ermittelt wegen gemeinschädlicher Sachbeschädigung.

Hinweise zu möglichen Tätern nimmt das Polizeirevier Werdau entgegen, Telefon 03761 7020. (ph)

Unbelehrbarer Verkehrssünder

Zeit: 03.08.2024, 22:45 Uhr bis 04.08.2024, 00:45 Uhr

Ort: Glauchau, OT Jerisau

Angetrunkener Fahrzeugführer startet trotz Belehrung und wird straffällig.

Aufmerksame Zeugen meldeten am späten Samstagabend der Polizei, dass ein junger Mann Anstalten mache, mit seinem Jeep von einem Parkplatz an der Waldenburger Straße loszufahren, obwohl er augenscheinlich alkoholisiert war. Eine Streife traf den 31-jährigen Deutschen an, noch bevor er gestartet war. Vorsorglich wurde ein Atemalkoholtest durchgeführt. Dieser ergab 0,9 Promille. Die Beamten belehrten den Betroffenen ausführlich. Er zeigte sich einsichtig und organisierte sich eine Abholung.

Zwei Stunden später fuhr die Streife erneut an dem Parkplatz vorbei und bemerkte just in diesem Moment den 31-Jährigen fahrend in seinem Jeep. Er wurde erneut kontrolliert. Nun lag die Atemalkoholkonzentration bereits bei 1,84 Promille. Folglich wurde er zur Blutentnahme mit in ein Krankenhaus genommen. Seinen Führerschein und den Fahrzeugschlüssel musste er dieses Mal abgeben. (rk)

Laubenbrand verhindert

Zeit: 03.08.2024, 22:00 Uhr

Ort: St. Egidien

Feuerwehr verhindert Schlimmeres in der Lichtensteiner Straße.

Am späten Samstagabend versuchte ein 80-Jähriger, ein Wespennest am Dach seiner Laube auszuräuchern. Dabei geriet jedoch das Dach der Laube in Brand. Glücklicherweise trafen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr St. Egidien nur wenige Minuten nach Eingang des Notrufs am Garten ein. Sie konnten das Feuer noch löschen, bevor es zum Vollbrand kam. Der Sachschaden beläuft sich auf 500 Euro. Da Wespen wie unter anderem auch Bienen, Hummeln und Hornissen unter Naturschutz stehen, sind Veränderungen an ihren Nestern nur bei Vorlage eines hinreichenden Grundes vom Fachmann auszuführen. Aus diesem Grund wurde gegen den 80-Jährigen eine Ordnungswidrigkeitenanzeige aufgenommen. (rk)

Medien:

Foto: Schwäne Limbach-Oberfrohna